

Zentrale Studienberatung
Marko Artz

Unser Zeichen/AZ: 6680

Oktober

Anforderungsprofil für den Studiengang BETRIEBSWIRTSCHAFT

Das Studienangebot der Fakultät Betriebswirtschaft orientiert sich vor allem an den Herausforderungen der fortschreitenden Globalisierung der Wirtschaft und befähigt die Absolventen, sich in den komplexer werdenden Unternehmensstrukturen, die mit einer vernetzten Weltwirtschaft einhergehen, erfolgreich zu behaupten. Es werden umfassende fachliche Kenntnisse und ihre praktische Anwendung vermittelt. Studierende der Betriebswirtschaftslehre sollten sich im Klaren darüber sein, dass sie im Berufsleben häufig andere Menschen führen müssen. Deshalb wird im Studium die Persönlichkeitsentwicklung mit dem Ziel gefördert, Führungswissen und Führungstechniken erfolgreich in der Praxis anzuwenden.

Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung von Leistungsmerkmalen und fachlichen Vorkenntnissen, die nach unserer Überzeugung einen guten Start ins Studium ermöglichen. Aufrichtig am Fach Interessierte sind uns natürlich auch dann willkommen, wenn nicht alle Voraussetzungen erfüllt werden; in diesem Fall sehen Sie das Profil bitte als Einladung, sich entsprechend weiter zu entwickeln.

Allgemeine Leistungsmerkmale

Persönlichkeit

Wir wünschen uns Studierende, die weltoffen, neugierig und an wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, ökologischen und politischen Zusammenhängen interessiert sind. Sie sollen moralisch integer sein, verantwortungsbewusst handeln sowie engagiert und selbständig arbeiten können. Konzentrationsfähigkeit, Zielstrebigkeit, analytisches Denkvermögen und die Bereitschaft, sich mit abstraktem Material wie Bilanzen oder Controlling-Systemen auseinanderzusetzen, sind ebenso unverzichtbar wie Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Organisation, Zeitmanagement

Das Studium verlangt von Ihnen die Erstellung eines eigenen Stundenplans und die eigenständige Vorbereitung auf die Prüfungen. Eine Kontrolle Ihrer Lernfortschritte während des Semesters findet i.d.R. nicht statt. Sie müssen in der Lage sein, relevante Informationen zu Lehrangebot und Prüfungsbestimmungen zu ermitteln, einen danach konzipierten Stundenplan aufzustellen und Ihr Lernpensum so zu organisieren, dass Sie optimal vorbereitet sind.

Fachliche Voraussetzungen

Deutsch

Studierende der Betriebswirtschaft müssen sich hervorragend in Wort und Schrift ausdrücken können. Sprachliche Kompetenz wird als Fähigkeit verstanden,

- Texte zu verfassen, analysieren und interpretieren
- sachlich und mit angemessener Rhetorik zu diskutieren
- Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung zu beherrschen.

Deutsch ist kein eigenständiges Prüfungsfach im Studium.

Fremdsprachen

Ohne sehr gute Englischkenntnisse bestehen heute kaum aussichtsreiche und interessante Berufsperspektiven. Ferner sind in der Betriebswirtschaftslehre eine Fülle von Begrifflichkeiten dem Englischen entlehnt und weite Teile der Fachliteratur in der englischen Sprache abgefasst. Sie sollten deshalb das Englische verständlich und klar kommunizieren können.

Wir stellen bei Studienanfängern häufig folgende Defizite fest:

- kleiner Wortschatz (mind. die Beherrschung des Grund- und Aufbauwortschatz ist zwingend); oft verfügt man über Spezialvokabular, aber grundlegende Wörter und Redewendungen sind unbekannt
- fehlerhafte Satzkonstruktionen, Unkenntnis über die Bedeutungsunterschiede beim Gebrauch der Zeiten im Englischen und im Deutschen
- Schwächen beim Textverständnis; fehlende Fähigkeit, unbekannte Wörter und Satzteile aus dem Kontext zu erschließen
- fehlender Mut zur freien Rede in der Fremdsprache.

Englisch ist Prüfungsfach im Studium. Die Fachhochschule bietet Ihnen zur Vertiefung weitere Kurse an, die Sie als Wahlfächer belegen können.

Wir empfehlen mit Blick auf Ihre Arbeitsmarktchancen, sich im Verlauf des Studiums Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache anzueignen. Auch hierzu besteht ein entsprechendes Angebot an der Fachhochschule. Über die vielen Hochschulpartnerschaften des Fachbereichs besteht ferner die Möglichkeit, ein Semester im Ausland zu studieren und so Fremdsprachenkenntnisse zu festigen.

Mathematik

- Rechnen mit reellen Zahlen insbesondere mit Potenzausdrücken
- Umformen algebraischer Terme
- Lösung von Gleichungen und Ungleichungen
- Elementare Funktionen einer reellen Veränderlichen, insbesondere rationale Funktionen und allgemeine Potenzfunktion
- Funktion und Umkehrfunktion
- Stetigkeit von Funktionen
- Begriff des Grenzwertes einer Funktion
- Grundlagen der Differential- und Integralrechnung

Geschichte

Überblickartiges Wissen zur Neueren Geschichte, insb. zur Wirtschaftsgeschichte, ermöglicht Ihnen, die Auswirkungen ökonomischer und politischer Entwicklungen auf das Wirtschaftsleben zu verstehen. Geschichte ist kein eigenständiges Prüfungsfach im Studium.

EDV-Kenntnisse

Grundkenntnisse der Textverarbeitung (z.B. Word); Tabellenkalkulation (z.B. Excel) und Präsentationstechnik (z.B. PowerPoint) sind erforderlich.

Betriebswirtschaftliches Fachwissen

Betriebswirtschaftliches Fachwissen, wie z.B. Kenntnisse im Rechnungswesen, ist nicht erforderlich.

Sollten Sie zu diesem Profil noch weitergehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an:
Marko Artz, Tel. 0911/5880-4327, Email: marko.artz@ohm-hochschule.de